

XTRA ANTIOXIDANTS

Füllen Sie Ihre Antioxidanzien-Reserven auf



Warum sollte ich Xtra Antioxidants einnehmen? Das Mittel Xtra Antioxidants enthält zahlreiche synergistische antioxidante Nährstoffe (beispielsweise die Basisvitamine A, C und E) und außerdem leistungsfähige Extrakte aus bestimmten Pflanzen mit hohen Anteilen an antioxidanter Verbindungen (z. B. Polyphenole und Flavonoide). Diese qualitativ hochwertigen Pflanzenextrakte wurden stark konzentriert, um dem Körper so die benötigten speziellen Nährstoffe zuführen zu können. Abhängig von Ihrer Ernährung und Lebensführung erhalten Sie nicht immer eine ausreichende Menge der verschiedenen Antioxidanzien, die im Antioxidanziennetzwerk des Körpers gebraucht werden. Die tägliche Einnahme von Xtra Antioxidants sichert eine adäquate Zufuhr von Antioxidanzien und den Erhalt der Reserven.◇

Ergänzt die Aufnahme der Vitamine A, C und E

Antioxidanzien und die freien Radikale, die durch sie neutralisiert werden, sind heutzutage keine Fremdwörter mehr. Die Vitamine A, C und E sowie andere antioxidante Vitamine sind in den allgemeinen Sprachgebrauch eingegangen. In der Regel werden die freien Radikale als die „Bösen“ klassifiziert und die Antioxidanzien als die „Guten“. Die Grundlage allen Lebens ist jedoch die Oxidation, also die kontrollierte Verbrennung der Nahrung zur Produktion von Energie. Die freien Radikale sind natürliche Nebenprodukte dieses Prozesses; sie werden auch von den Immunzellen bei ihrer Aufgabe, die Gesundheit des Körpers zu erhalten, erzeugt und verwendet.

Die Antioxidanzien bilden die „Isolierung“, mit der dieses „Feuer“ ohne Gefahr genutzt werden kann. Auf diese Weise werden die Zellen geschützt, während das Feuer unseren Körper wärmt. Vorgänge, die zu einer Bildung freier Radikale führen, werden gemeinhin als „oxidativer Stress“ bezeichnet.

Der Schutz der Zellen hängt davon ab, ob sich der oxidative Stress und die Zufuhr von Antioxidanzien bzw. die im Körper vorhandenen Reserven die Waage halten.

Es herrscht ständig ein bestimmtes Maß an oxidativem Stress vor, da bei der lebensnotwendigen Energieproduktion in unserem Körper die Verbrennung mithilfe von Sauerstoff erfolgt. Zahlreiche Faktoren unserer modernen Lebensführung haben allerdings zu einem dramatischen Anstieg des oxidativen Stresses geführt: Rauchen (sowohl aktiv als auch passiv), Alkohol, Medikamente (verschreibungspflichtig und frei verkäuflich), Umweltverschmutzung, Flugverkehr in großen Höhen und Belastung durch andere Chemikalien. Rauch enthält beispielsweise Tausende von Chemikalien; ein einziger Zug an einer Zigarette enthält Milliarden von freien Radikalen. Mit dem Rauch werden die antioxidanten Nährstoffe im wahrsten Sinne des Wortes verbrannt. Die Teere im Rauch sorgen zudem für eine langfristige Erzeugung freier Radikale.

Verschiedene Antioxidanzien bieten größeren Schutz◇

Die größte Wirkung erzielen antioxidante Nährstoffe bei der Zusammenarbeit im Netzwerk. Antioxidanzien geben Elektronen an die hochreaktionsfähigen, instabilen freien Radikale ab. Die freien Radikale werden somit „gesättigt“ (chemisch stabilisiert) und die Kettenreaktion wird unterbrochen. Moleküle ohne antioxidante Eigenschaften sind nicht in der Lage, diese Kettenreaktionen, die die Zellmembranen und die DNA angreifen, aufzuhalten. Beim Neutralisieren der freien Radikale durch Elektronenabgabe werden die Antioxidanzien selbst zu freien Radikalen, die entsprechend wieder in die „reduzierte“ Form zurückzuführen sind, bevor sie erneut als antioxidantes Molekül fungieren können.

Für den Erhalt der Gesundheit werden keine großen Mengen eines einzigen Antioxidans benötigt, sondern viele verschiedene Antioxidanzien.◇

Wenn ein bestimmter antioxidanter Nährstoff in größeren Mengen vorliegt,

besteht die Gefahr, dass er andere Moleküle oxidiert, wenn keine anderen Antioxidanzien vorhanden sind, die seinen antioxidanten Zustand wiederherstellen könnten. In dieser Situation ist die Stabilisierung der freien Radikale nicht vollständig, und das Antioxidans wird selbst zum freien Radikal. Die Kettenreaktion wird also nicht unterbrochen, sondern fortgeführt. Dies erklärt den paradoxen Effekt, der bei einer Studie an Rauchern in Finnland beobachtet wurde. Den Probanden wurden dabei große Mengen synthetisch hergestelltes Beta-carotins verabreicht, um zu ermitteln, ob dies das Risiko von Lungenkrebs senkt. Das Ergebnis war jedoch ein Anstieg des Risikos um nahezu 20 Prozent.

In einem anderen Fall konnte gezeigt werden, dass Vitamin E in Abwesenheit von Coenzym Q10 (einem anderen wichtigen fettlöslichen Antioxidans) die Oxidation von Cholesterin fördert, wohingegen bei gleichzeitiger Gabe von Coenzym Q10 das Cholesterin vor Oxidation geschützt wird. Coenzym Q10 ist eine lebensnotwendige Substanz, die in jeder Zelle des Körpers vorkommt.

Die obigen Beispiele verdeutlichen, dass sich eine Nährstoffergänzung nicht auf wenige antioxidante Nährstoffe beschränken, sondern zahlreiche verschiedene Substanzen enthalten sollte.

Das Coenzym Q10 ist relativ kostspielig. Diese Substanz wird daher in der Regel als eigenständige Nahrungsergänzung angeboten, in Kombination mit einer Fettquelle (z. B. Vitamin E oder Lecithin), die die Aufnahme im Körper erleichtert. Bei Nahrungsergänzungen mit mehreren Antioxidanzien wird entsprechend eine geringere Menge des Coenzym in die Gesamtformel eingebracht.

Viele Kardiologen und Forscher gehen davon aus, dass die Gesunderhaltung von Arterien und die Wahrung physiologischer Cholesterinspiegel in hohem Maße davon abhängt, die Oxidation von Cholesterin so gering wie möglich zu halten und gleichzeitig andere wichtige Nährstoffe zuzuführen.◊

Mit wasserlöslichen und fettlöslichen Antioxidanzien

Die Antioxidanzien im Körper arbeiten in Form eines „Netzwerks“ zusammen. Aus diesem Grund ist eine abwechslungsreiche Ernährung mit Obst und Gemüse anzustreben, die eine Vielfalt an antioxidanten Verbindungen liefert.

Achten Sie darauf, unterschiedliche Antioxidanzien einzubinden, sowohl für die wasserlöslichen Bestandteile (z. B. Vitamin C) als auch für die fettlöslichen Bestandteile (z. B. die Vitamine A und E sowie das Coenzym Q10).

Abhängig von Ihrer Ernährung und Lebensführung erhalten Sie nicht immer eine ausreichende Menge der zahllosen Antioxidanzien, die der Körper für die optimale Leistung des „Antioxidanzien-Netzwerks“ braucht. Um eine ausreichende Reserve an Antioxidanzien in Ihrem Körper zu gewährleisten, empfiehlt sich die tägliche Einnahme von Xtra Antioxidants, wodurch Ihre Ernährung durch eine hohe Menge diverser Antioxidanzien sinnvoll abgerundet wird.

Xtra Antioxidants bietet eine Vielzahl unterschiedlicher antioxidanter Nährstoffe und Extrakte aus bestimmten Pflanzen, die einen hohen Anteil antioxidanter Verbindungen wie Polyphenole und Flavonoide aufweisen.

Die Formel umfasst qualitativ hochwertige, konzentrierte Extrakte aus den folgenden pflanzlichen Quellen:

- Gelbwurz (Curcuminoide)
- Mariendistel-Samen (Silymarin)
- Noni
- Heidelbeere
- Rosmarin
- Ginkgo-Blätter
- Zitrusfrucht
- Soja
- Grüntee-Blätter

Des Weiteren enthält sie weitere effektive antioxidante Verbindungen pflanzlichen Ursprungs, z. B. Hesperidin, Lycopin, und Lutein.

Verschiedene dieser Bestandteile scheinen über einzigartige Eigenschaften zu verfügen, aus denen sich ihre besonderen Schutzfunktionen gegen oxidativen Stress in bestimmten Organen ableiten: Ginkgo biloba für das Gehirn, Lycopin für die Prostata, Lutein und Heidelbeeren für die Augen sowie Silymarin für die Leber.◊

Glutathion, eine Peptidverbindung aus drei Aminosäuren (L-Glutaminsäure, L-Cystein und L-Glycin), ist ein wichtiger Bestandteil des grundlegenden antioxidanten Systems in den Zellen nahezu aller Lebewesen.

Lutein unterstützt eine gesunde Immunfunktion.◊ Mittlerweile liegen mehr als 250 wissenschaftliche Artikel vor, die sich mit dem Potenzial des Lutein zur Förderung des Wachstums gesunder Zellen befassen.◊ Im Tierversuch konnte gezeigt werden, dass Lutein die natürliche Produktion weißer Blutkörperchen bei Mäusen unterstützt und über andere gesundheitsfördernde Eigenschaften verfügt.

Lycopin ist ein natürliches Carotinoid mit stark antioxidanter Wirkung. Diese Substanz sorgt für die rote Farbe von Tomaten, rotfleischigen Grapefruits, Guaven und Wassermelonen, den ergiebigsten Quellen für dieses Carotinoid.

Bei gekochten Tomatenprodukten ist die Aufnahme von Lycopin höher als bei Rohtomaten.

Forschungen haben außerdem ergeben, dass die körpereigenen Reserven an diesem Carotinoid durch eine Nahrungsergänzung mit Lycopin effizienter aufgestockt werden als durch Tomatensaft.

Alpha- und Beta-carotine

Diese Formel wäre nicht vollständig ohne die Standard-Antioxidanzien Vitamin A, C und E und einen natürlichen Carotinoid-Komplex mit Verbindungen aus buntem Gemüse, z. B. Alpha- und Beta-carotine, Kryptoxanthin und Zeaxanthin. Folsäure (ein B-Vitamin) und Selen fungieren nicht nur als essenzielle Nährstoffe, sondern auch als wichtige Antioxidanzien.

Selen zählt zu den Spurenelementen und aktiviert ein antioxidantes Enzym namens Glutathionperoxidase, das den Körper

vor den Angriffen freier Radikaler schützt. Selen verstärkt zudem die antioxidante Wirkung von Vitamin E. Zusätzlich wird es zur Aktivierung der Schilddrüsenhormone benötigt. Obwohl viele Ernährungsexperten eine tägliche Dosis von mindestens 200 µg empfehlen, liegt die offizielle Empfehlung bei lediglich 70 µg. Viele Menschen erhalten nicht einmal diese wichtigen 70 µg an Selen, wenn sie keine entsprechenden Nahrungsergänzungen einnehmen oder keine großen Mengen selenhaltiger Nahrungsmittel wie Hefe, Vollkorn, Meeresfrüchte, Knoblauch, Zwiebeln, Paranüsse oder Broccoli essen. Allerdings schwankt der Selengehalt selbst dieser Nahrungsmittel stark. Paranüsse sind die ergiebigste bekannte Quelle für Selen. Eine Menge von 30 g enthält ungefähr 200 µg. Selen ist zudem für ein gesundes Immunsystem unerlässlich.◊

Seit der Entdeckung, dass im Zentrum der menschlichen Retina (die Macula) hohe Konzentrationen der Carotinoide **Lutein** und **Zeaxanthin** vorhanden sind, wurden diese besonderen Mitglieder der Carotinfamilie intensiv erforscht. Die

größten Mengen dieser Carotinoide sind in Grünkohl, Spinat, Wirsing, Lattich, Lauch, Erbsen und Eigelb zu finden.

Es wurde festgestellt, dass die hohe Lutein- und Zeaxanthinzufuhr beim Verzehr von Spinat und Grünkohl in großen Mengen dabei hilft, das gesunde, jugendliche Sehvermögen zu erhalten.◊ Lutein und Zeaxanthin besitzen wie andere Carotinoide eine stark antioxidante Wirkung. Lutein ist außerdem das einzige Carotinoide, das sowohl in der Linse des Auges als auch in der Makula vorkommt (dem Bereich der Netzhaut mit der größten Konzentration an Sehzellen).

Carotinoide bewirken die Rot-, Orange- und Gelbfärbung in zahlreichen Obst- und Gemüsesorten. Jahrzehntelang wurden diese Substanzen als bloße Farbstoffe abgetan; heutzutage ist ihre lebenswichtige Bedeutung für die Gesundheit bekannt. Nahezu alle Carotinoide sind leistungsfähige Antioxidanzien, die verschiedene Arten von Körpergewebe vor den Angriffen freier Radikale schützen. Die Carotinoide in der Nahrung, die den

größten Beitrag zur Gesundheit leisten, sind Alpha- und Betacarotin, Lutein, Lycopin, Kryptoxanthin und Zeaxanthin. Diese Substanzen befinden sich in natürlichen Carotinoid-Komplexen, die aus carotinreicher pflanzlicher Nahrung gewonnen werden.

Aus diesem Grund wurden Carotinoid-Komplexe in Xtra Antioxidants aufgenommen. Somit profitieren Sie von der umfassendsten und vielfältigsten antioxidanten Nahrungsergänzung, die derzeit auf dem Markt erhältlich ist.

Vielen Menschen reicht der antioxidante Schutz durch ihre Multivitamin-Mineralstoff-Nahrungsergänzungen nicht aus. In diesem Fall ist Xtra Antioxidants die ideale Wahl.

Eine abwechslungsreiche Ernährung, reines Wasser, regelmäßiger Sport und der Einsatz von Entspannungstechniken wie Meditation tragen gemeinsam mit Xtra Antioxidants zur Förderung Ihrer Gesundheit und Ihres Wohlbefindens bei.◊

REFERENCES:

1. Emerit I. Free radicals and aging of the skin. *EXS* 1992; 62.
2. Schwartz JL. The dual roles of nutrients as antioxidants and prooxidants: their effects on tumor cell growth. *J Nutr.* 1996 Apr; 126 (4 Suppl).
3. Quadro L, Gamble MV, Vogel S, Lima AA, et al. Retinol and retinol-binding protein: gut integrity and circulating immunoglobulins. *J Infect Dis* 2000 Sep; 182 Suppl 1.
4. Wiegand UW, Hartmann S, Hummler H, Safety of vitamin A: recent results. *Int J Vitam Nutr Res* 1998; 68.
5. Yeum K, et al. Beta carotene intervention trial in pre-malignant gastric lesions. *Journal of the American College of Nutrition*, 1995;14:536.
6. Hsing SW, Comstock GW, Abbey H, Polk F. Serologic precursors of cancer. Retinol, carotenoids, and tocopherol and risk of prostate cancer. *J Natl Cancer Inst* 1990; 82.
7. Levy J, Bosin E, Feldman B, et al. Lycopene is a more potent inhibitor of human cancer cell proliferation than either alpha or beta-carotene. *Nutr Cancer* 1995; 24.
8. Packer L and Coleman C. *The Antioxidant Miracle*. New York: Wiley, 1999.
9. Chambers JC, McGregor A, Jean-Marie J, et al. Demonstration of rapid onset vascular endothelial dysfunction after hyperhomocysteinemia. An effect reversible with vitamin C therapy. *Circulation* 1999; 99.
10. Shoskes DA, Zeitlin SI, Shahed A, Raifer J. Quercetin in men with category III chronic prostatitis: A preliminary prospective, double-blind, placebo-controlled trial. *Urology* 1999 Dec; 54.
11. Ames BN. Micronutrients prevent cancer and delay aging. *Toxicol Lett.* 1998 Dec 28; 102-103: 5-18.
12. Korkina LG, et al. Antioxidant therapy in children affected by irradiation from the Chernobyl nuclear accident. *Biochemical Society Transactions.* 1993; 21: 314S.

Supplement Facts

Serving Size / 2 Tablets

Servings Per Container / 60

Amount per serving	% Daily Value		Amount per serving	% Daily Value	
Vitamin A (Preformed)	1125 mcg RAE	125%	Lutein Extract	10 mg	*
Vitamin C	250 mg	278%	Lycopene Extract	5 mg	*
Vitamin E	80 mg α -TE	533%	Quercetin Dihydrate	75 mg	*
Folate	250 mcg DFE	63%	Lemon Bioflavonoids	50 mg	*
Selenium	50 mcg	91%	Soy Lecithin	50 mg	*
Astaxanthin	500 mcg	*	Soy Isoflavones Extract	5 mg	*
Bilberry Fruit Extract	25 mg	*	Bromelain	50 mg	*
Coenzyme Q10	6 mg	*	Rosemary Leaf Extract	20 mg	*
Green Tea Leaf Extract	50 mg	*	Curcuminoids (from Turmeric Root Extract)	57 mg	*
Hesperidin (from Hesperidin Complex)	20 mg	*			
L-Glutathione	5 mg	*			

*Daily Value not established.

INGREDIENTS: Vitamin C (L-Ascorbic Acid), Microcrystalline Cellulose, Dicalcium Phosphate, Vitamin E (D-Alpha-Tocopheryl Acid Succinate, from Soy), Quercetin Dihydrate, Turmeric Root Extract, Green Tea Leaf Extract, Lemon Bioflavonoids (from Rind), Soy Lecithin, Bromelain, Croscarmellose Sodium, Bilberry Fruit Extract, Silica, Hesperidin Complex, PhytoZyme[®] proprietary blend (Bromelain, Papain, Alfalfa, Parsley, and vegetable and fruit concentrates from Carrots, Broccoli, Pea, Banana, Cantaloupe, Lima Beans, Mango, Pumpkin, Spinach, Tomato, Cauliflower, Orange, Papaya, Sweet Potato, Asparagus, Beet, Green Bean, Snow Pea, Blueberry, Chili Pepper, Cranberry, Cucumber, Guava, Grapefruit, Kale, Lemon, Maitake Mushroom, Peach, Pineapple, Watercress, and Zucchini), Rosemary Leaf Extract, Stearic Acid, Vitamin A Acetate (Preformed), Lutein Extract, Magnesium Stearate, Coenzyme Q-10, Lycopene Extract, L-Glutathione, Soy Isoflavones Extract, Astaxanthin, Calcium L-Methylfolate, Sodium Selenite.

US.SF.MOD 5

ACHTUNG: Vier Tabletten pro Tag enthalten 2.250 mcg RAE Vitamin-A-Vorstufe. Für schwangere Frauen und für Frauen, die eine Schwangerschaft planen, gilt eine Tageshöchstmenge von insgesamt 3.000 mcg RAE der Vitamin-A-Vorstufe aus Nahrungsergänzungen und der Ernährung selbst. Falls Sie regelmäßig verschreibungspflichtige Medikamente einnehmen oder sich in ärztlicher Behandlung befinden, wenden Sie sich (wie bei allen Nahrungsergänzungen) zunächst an den behandelnden Arzt.

Die Formel beruht auf der exklusiven PhytoZyme[®]-Gruppe von Pflanzenenzymen für Bioverfügbarkeit und auf über 30 synergistischen Frucht-, Gemüse- und Kräuterkonzentraten für zusätzliche Phytonährstoff-Kofaktoren.

Hinweis für Allergiker: Dieses Produkt enthält sojabasierte Phosphatidylserine und Sojalecithin und wurde in einer Anlage hergestellt, in der Fisch-, Schalentier-, Soja- und Milchprodukte verarbeitet werden.

Dieses Produkt wurde nicht in Tierversuchen getestet.

Für Vegetarier geeignet.

Verzehrempfehlung: Zweimal täglich zwei Tabletten.

◊ Die hier aufgeführten Aussagen wurden nicht von der Food and Drug Administration, der zuständigen US-amerikanischen Aufsichtsbehörde, geprüft. Dieses Produkt ist nicht zur Diagnose, akuten oder vorbeugenden Behandlung von Erkrankungen konzipiert.

Lifeplus International • P.O. Box 3749, Batesville, Arkansas 72503 • 800-572-8446 • www.lifeplus.com

Diese Informationen sind ausschließlich zur Nutzung und Verbreitung in den USA bestimmt.

© 2021 Lifeplus International. All rights reserved.

6124 —DE-0121
US.SF.MOD 5